



**Einsatzoptionen der Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)
Ortsverband Lindau (B)**



Stand: 01.03.2010



Einsatzoptionen des THW bei Transportunfällen (Straße, Schiene, Luft- und Wasserstraßen)

Stand: 01.03.2010

1. Einsatzoptionen

Das THW leistet bedarfsgerechte technische Hilfe auf Anforderung der für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen (Polizei / Feuerwehr).

- Verkehrslenkungsmaßnahmen und Verkehrs-Hilfsdienste für die Polizei
- Absperrmaßnahmen
- Sicherungsarbeiten
- Beseitigen bzw. Abtransport
- Beräumen von Schadenstellen
- Heben, bewegen, transportieren von Trümmern
- Ziehen und abschleppen von Fahrzeugen
- Abstützen und aussteifen von Objekten und Fahrzeugen
- Beräumen, umschlagen und Abtransport von Materialien
- Transport von Stück- und Schüttgütern aller Art
- Ausleuchten von Einsatzstellen
- Temporäre Stromversorgung mit mobilen Stromerzeugern / Netzersatzanlagen
- Freiräumen, anlegen von Aufstell-, Arbeitsflächen, Zu- und Abfahrtswegen
- Heben und Bewegen schwerer Lasten
- Sicherstellung, Transport und Lagerung von Sachwerten
- Anlegen von Zuwegungen (Grabenbrücken)
- Auffangen von gefährlichen Flüssigkeiten durch –Anlegen von Dämmen, Gräben, Gruben, etc. – Bereitstellen von mobilen Behältern und Tanks
- Pumpen und fördern von kontaminierten Wasser bzw. Schmutzwasser
- Aushub von kontaminierten Erdreich
- Bergungstaucher
- Ölwehr Straße und Gewässer

2. THW-Fachberater:

Vier Fachberater stehen im Ortsverband Lindau (B) für mögliche Anforderer rund um die Uhr in Rufbereitschaft. Der THW-Fachberater informiert direkt an der Einsatzstelle / Einsatzleitung über Einsatzmöglichkeiten des THW.

Die Alarmierung erfolgt über die Rettungsleitstelle Kempten (ILS – Allgäu):

Telefon 112 Alarmschleife 952



3.) Ausstattung des THW Ortsverband Lindau (B)

Gerätekraftwagen I (GKW I):

Hersteller: Iveco-Magirus
Zul. Ges. Gewicht: 12.500 kg

Ausstattung:

Seilwinde mit 10 t Zugkraft
Bergungssonderausstattung



Gerätekraftwagen II (GKW II):

Hersteller: Iveco-Magirus
Zul. Ges. Gewicht: 9.200 kg

Ausstattung:

Bergungssonderausstattung



Gerätekraftwagen III (GKW III):

Hersteller: Magirus-Deutz
Zul. Ges. Gewicht: 11.000 kg

Ausstattung:

Seilwinde mit 10 t Zugkraft
Sonderbeladung Ausstattung Bergetaucher



Lkw mit Ladekran:

Hersteller: MAN
Zul. Ges. Gewicht: 19.100 kg

Ausstattung:

Kran Palfinger 10 mt

Sonderfahrzeug für spezielle Schlepp- und Bergemaßnahmen auch in schwerem Gelände und Schnee bestens geeignet.

Wattiefe: 1,5 m





Wechseladerfahrzeug (WLF):

Hersteller: Daimler-Benz

Zul. Ges. Gewicht: 24.000 kg



Holzverbau-
und Abstützma-
terial

Sandsack-
transport



Plattform für
Stückgut (z.B.
Pkw) und Con-
tainer

Schnelle
Verbrin-
gung von
Schüttgut
oder Ga-
belstapler



Gabelstapler:

Hersteller: Daimler-Benz

Zul. Ges. Gewicht: 24.000 kg

3 to Nutzlast

Zum umladen von Ladegut z.B. direkt an der Unfallstelle

Schneller Transport mit Mulde auf Wechselladerfahrzeug
möglich.





4). Geräteausstattung:

„Schwere Bergung“ (auf Wechselpritsche verlastet)



2 Stück Hebekissen a´ 68 to

2 Stück Hebekissen a´ 20 to

2 Stück Hydropressen a´ 65 to

2 Stück Hydropressen a´ 20 to

1 Stück Schere und Spreizer (Hubkraft: 10 to)

Diverse 20 to Drahtseile, schwere Umlenkrollen, Schäkel, Trennschleifer, Motorsägen, Wimotec-Säge für Verbundstoffe, uvm.





Beleuchtung / Stromversorgung:

- 1 Stück Lichtgiraffe auf Anhänger (13.000 W)
- 1 Stück „Power-Moon“ (4.000 W)
- 1 Lichttraverse f. Kran mit Metaldampflampen (20.000 W)
- 1 Stück Stromerzeuger auf Anhänger (165 KVA)
- 2 Stück Stromerzeuger auf Anhänger (a´ 45 KVA)
- 1 Stück Stromerzeuger auf Anhänger (20 KVA)
- 1 Stück Stromerzeuger –tragbar- (7,7 KVA)
- 2 Stück Stromerzeuger – tragbar- (a´ 5 KVA)
- 2 Stück Stromerzeuger –tragbar- (a´ 2 KVA)
- 9 Stück Einzelscheinwerfer auf Stativ a´ 1000 W
- Diverse Kabelsätze, Verteilerstücke, uvm.





5). Einsatzbeispiele:

Anforderungsbroschüre THW

